

Weltlachatag 2011 am 1. Mai 2011

Am Sonntag, dem 01. Mai 2011 jährt sich der Weltlachatag bereits zum 13. Mal. Um 14.00 Uhr wird allerorten von Lachyogis ein globales Gelächter um den Erdball geschickt.



Überall auf der Erde finden größere und kleinere Events statt.

In Deutschland sind eine Reihe von kleineren und größeren Feiern geplant. Lachclubs in Berlin, Hamburg, Frankfurt, Regensburg, München und anderen Städten treffen sich drinnen oder draußen, je nach Wetterlage, und begehen diesen Tag lachend, tanzend, singend und picknickend.

Mega-Events dürfen nicht erwartet werden, denn die Lachclub-Community macht ihre Arbeit weitestgehend ehrenamtlich und kommt ohne professionelles Marketing aus. Auf dem Lachclub-Portal www.lachclub.info findet man zeitnah entsprechende Veranstaltungshinweise. Die Medien haben diesen Tag auch längst entdeckt, berichten darüber, sammeln Witze oder zeigen lustige Filme.

In der Schweiz finden in Schaffhausen und in Zürich regelmäßig sehr engagierte Events statt. Bei der "Lachparade" in Zürich laufen mehrere hundert Personen lachend in einem Umzug durch die Innenstadt. Anschließend gibt es ein Bühnenprogramm, bei dem Clowns, Humorexperten und Kabarettisten auftreten. Beim "Lachtag" in Schaffhausen wird ein ähnlich buntes Programm für Jung und Alt geboten, u.a. mit Schiffstour auf dem Rhein.

Der „Weltlachatag“ ist im Jahr 1998 von Dr. Madan Kataria, dem Begründer der weltweiten Lachyoga-Bewegung, ins Leben gerufen worden. Das erste Treffen fand am 11. Januar im indischen Mumbai statt. Damals trafen sich mehr als 12.000 Mitglieder aus lokalen und internationalen Lachclubs.

Außerhalb Indiens fand das erste Weltlachatags-Treffen am 09. Januar 2000 in Kopenhagen statt. Das „Happy-Demic“ mit mehr als 10.000 lachenden Menschen auf dem Kopenhagener Rathausplatz wurde in das Guinness-Buch der Rekorde aufgenommen.



Mit dem Weltlachtag soll ein positives Zeichen für den Weltfrieden gesetzt werden. Er möchte dazu beitragen, ein globales Bewusstsein für Völkerverständigung,



Brüderlichkeit und Freundschaft durch Lachen zu schaffen. Seine Popularität ist schwunghaft angestiegen parallel zur Lachyoga-Bewegung. Nach heutigem Stand existieren bereits mehr als 10.000 Lachclubs auf allen Kontinenten. Selbst im Iran gibt es schon 17.000 Lachclub-Mitglieder! Mit Lachyoga werden seit einiger Zeit traumatisierte amerikanische Kriegsveteranen aus dem Irak-Krieg therapiert. In Gefängnissen in Indien und neuerdings auch in Südafrika hält Lachyoga ebenfalls Einzug.

Heutzutage haben viele Menschen Angst vor internationalem Terrorismus. Die Welt war noch nie mit so viel Unruhe und Hass konfrontiert. Wir tragen den Krieg in uns selbst. Lachen ist eine positive und mächtige Emotion. Sie enthält sämtliche Eigenschaften, die ein Individuum benötigt, um sich selbst und sogar die Welt auf friedlichem Wege zu ändern. Lachen ist eine universelle Sprache, die das Potenzial hat, die Menschheit unabhängig von Religionen zu vereinen. Lachen kann sich als Verbindung zwischen verschiedenen Religionen etablieren und eine neue Weltordnung schaffen. Die Idee klingt möglicherweise überambitioniert, und vielleicht ist sie es auch. Aber vielleicht ist sie es auch nicht. Es ist unser tiefster Glaube, dass Lachen und nur Lachen die Welt vereinen kann, indem ein globales Bewusstsein für Brüderlichkeit und Freundschaft aufgebaut wird.

Lachyoga ist eine weltweite öffentliche Bewegung. Sie ist nicht auf Profit ausgerichtet, nicht religiös, nicht politisch, nicht rassistisch und keine Sekte. Sie hat sich das Ziel gesetzt, die Idee des „Weltfriedens durch Lachen“ zu verbreiten. So basiert das Yogalachen auf der Philosophie vom „Gespielten Glück“ (acting happiness) und bedient sich eines körperorientierten Modells, nicht eines mentalen Modells. Man muss nicht glücklich sein bzw. einen guten Grund haben, um lachen zu können. Man braucht auch keinen Sinn für Humor. Lachen ist ein sicherer und effizienter Weg, um negative Gefühle, wie Angst, Aggressionen, Wut oder Hass zu transformieren und sich von ihnen zu trennen. Es ist nachweislich ein hocheffizientes Mittel gegen Stress, Bluthochdruck und es stärkt das Immunsystem.

